

Fränkische Krippen

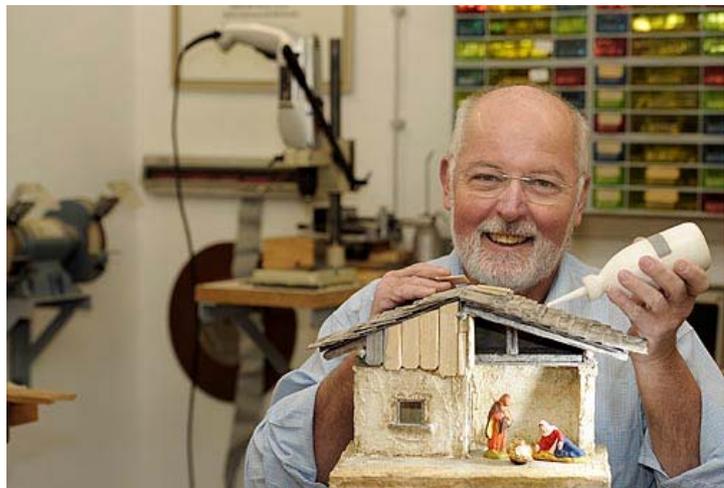
Im Rahmen unseres Jahresthemas "Heimatgeschichte(n)" beschäftigten wir uns in der Vorweihnachtszeit mit dem Thema "Fränkische Weihnachtskrippen".

Die Kinder aus der 3. und 4. Klasse bauten zusammen mit ihrer Handarbeitslehrerin Frau Ondrusek eine Weihnachtskrippe im Foyer der Schule auf. Die Tonfiguren haben die Schüler im WTG-Unterricht geformt und gebrannt.



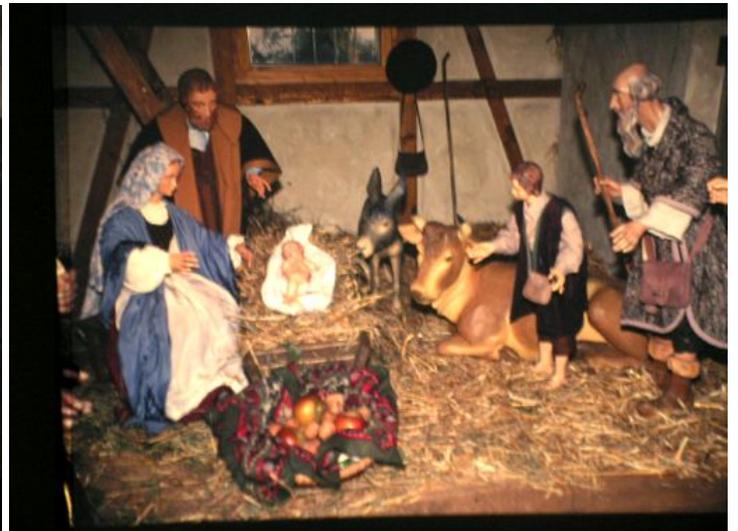
Am 6. Dezember besuchte uns dann der fränkische Krippenbaumeister Herr Karl-Heinz Exner aus Bischberg. Allen Schulklassen berichtete er von seiner Arbeit.

Rechts ist ein Foto, auf dem man Herrn Exner in seiner Werkstatt sieht. Das Bild stammt von seiner Internetseite, sie man unter www.krippenbauer-exner.de besuchen kann.





Herr Exner hatte viele Dias mitgebracht. Darauf konnten wir sehen, wie Herr Exner verschiedene fränkische Krippen und Krippenszenen in Handarbeit baut.



Auf dem linken Bild richtet Herr Exner eine Krippenszene ein: Der Engel erscheint Maria und verkündet die Geburt von Jesus. Hier kann man gut erkennen, wie groß die Figuren sind. Das rechte Bild gehört zur gleichen Krippenanlage. Sie zeigt die Szene im Stall, als Jesus geboren ist.



Herr Exner erzählte uns, dass er schon als Kind mit 7 Jahren angefangen hat, Krippen zu bauen. 1990 erwarb er das Meisterdiplom „Krippenbaumeister“ an der Krippenbauschule Innsbruck. Seine Krippen waren sogar schon im Deutschen Bundestag ausgestellt. Er hat zahlreiche Preise und Ehrungen für seine Krippen erhalten, so auch das "Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern". Das Krippenbauhandwerk betreibt Herr Exner in seiner "Freizeit" - sein Hauptberuf war Elektrotechniker, heute ist er im Ruhestand.



Eine kleine "Hosentaschenkrippe" hat Herr Exner immer bei sich.



Auf diesem Bild kann man sehr gut erkennen, worin das Besondere einer fränkische Krippe besteht: Landschaft, Gebäude, Personen und ihre Kleidung sind ganz im Stil einer ländlichen Szene in Franken gestaltet.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Herrn Exner für seinen Besuch an unserer Schule. Mit seinen Erzählungen und Bildern konnte er uns eindrucksvoll vermitteln, wie die Mitgestaltung unserer Heimat durch persönlichen Einsatz gelingen und Freude bereiten kann.

Der Elternbeirat finanzierte das Projekt aus den Einnahmen des Sommerfestes 2010.

R. Volk, Dezember 2010